

Museen und Meer

Tauchen Sie ein in die Geschichte der Region Fischland-Darß-Zingst



fischland-darss-zingst.de



Museen und Ausstellungen

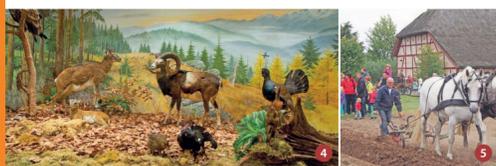
1 „Vom ‚Hof Müritz‘ zum Ostseeheilbad“
Heimatemuseum Graal-Müritz
 Das Heimatemuseum des Ostseeheilbades Graal-Müritz blickt nahezu lückenlos auf die rund 700-jährige Geschichte des Ortes zurück. Besondere Aufmerksamkeit wird den Themen Kunst und Literatur geschenkt. Die wunderschöne Ostseelandschaft brachte Schriftsteller wie Franz Kafka oder Maler wie Lyonel Feininger dazu, regelmäßig zur Erholung und Inspiration in die Region zu kommen.
 Parkstraße 21 · 18181 Ostseebad Graal-Müritz
www.graal-mueritz.de/heimatemuseum-graal-mueritz/
 Öffnungszeiten: siehe Webseite
 Eintritt: frei

2 „Alles rund um das Gold der Ostsee“
Deutsches Bernsteinmuseum im Kloster Ribnitz
 Wo ist Bernstein zu finden? Wie kann er aufgespürt werden? Woran ist das Gold der Ostsee überhaupt zu erkennen? Im Deutschen Bernsteinmuseum erfahren Neugierige alles über Farben, Formen, die Herkunft und Entstehung des wertvollen Gesteins. Ganz besondere Einblicke warten in der hauseigenen Erlebniswerkstatt und – für die Kleinsten – im Kinderbersteinland.
 Im Kloster 1-2 · 18311 Ribnitz-Damgarten
www.deutsches-bersteinmuseum.de
 Öffnungszeiten:
 Tägl.: 9.30 - 18 Uhr (1. April - 31. Okt.)
 Di - So: 9.30 - 17 Uhr (1. Nov. - 31. März)
 Eintritt: Erwachsene 8,50 €, Kinder 2,50 €, Familien 11 € bzw. 18,50 €



8 „Was den Ostblock bewegte“
Technik-Museum Pütnitz
 Auf geht's zu einem Streifzug durch die technische Geschichte des ehemaligen Ostblocks. In drei historischen Hallen und auf einem Außengelände werden zahlreiche zivile Fahrzeuge, militärische Rad- und Kettenfahrzeuge, Flugtechnik sowie maritime Fortbewegungsmittel ausgestellt. Wer mag, kann einige der historischen Vehikel sogar (mit)fahrend erleben.
 Flugplatzallee 5 · 18311 Ribnitz-Damgarten OT Pütnitz
www.technikmuseum-puetnitz.de
 Öffnungszeiten: siehe Webseite
 Eintritt: Erwachsene 8 €, Kinder (7 - 16 Jahre) 4 €

4 „Unterwegs im Paradiesgarten“
Natur-Schatzkammer Edelsteinzentrum Neuheide
 In einer paradiesartig angelegten Gartenlandschaft sowie auf über 1.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche können glitzernde Mineralien, farbenprächtige Edelsteine und heimischer Bernstein bestaunt werden. Auch die größte Muschel- und Schneckengehäusenausstellung Deutschlands ist einen Besuch wert.
 Ribnitzer Landweg 2 · 18311 Neuheide
www.naturschatzkammer.de
 Öffnungszeiten: Tägl.: 9 - 18 Uhr (auch sonn- und feiertags)
 Eintritt: Erwachsene 6 €, Kinder (3 - 13 Jahre) 2 €



6 „Auf ins alte Mecklenburg“
Freilichtmuseum Klockenhagen
 Auf einer parkähnlichen Fläche von fünf Hektar warten 20 historische Fachwerkhäuser auf Besucher. Sie dokumentieren jene Baukultur, die in den vergangenen rund 300 Jahren auf dem Mecklenburger Land zu finden war. Daneben sorgen Werkstätten, Mitmachangebote und kreative Stationen für einen erlebnisreichen Ausflug in die Vergangenheit. Neuer Höhepunkt: Eine voll funktionsfähige Bockwindmühle aus dem 18. Jahrhundert, die zum Leben erweckt wurde.
 Mecklenburger Str. 57 · 18311 Klockenhagen
www.freilichtmuseum-klockenhagen.de
 Öffnungszeiten: Di - So: 10 - 17 Uhr (1. April - 31. Okt.)
 Eintritt: Erwachsene 9 €, Kinder (8 - 16 Jahre) 3 €, Familien 18 €

6 „Alte Scheune – neue Kunst“
Kunstscheune Barnstorf
 Nicht nur der Blick auf die mittelalterliche rohrgedeckte Scheune der Farm Eymael beeindruckt, auch das Innere kann sich sehen lassen. Gezeigt werden Malerei, Plastik, Skulptur, Schmuck und Keramik von vorwiegend norddeutschen Künstlern – im Rahmen von wechselnden Sonderausstellungen.
 Barnstorf 1 · 18347 Ostseebad Wustrow
www.kunstscheune-barnstorf.de
 Öffnungszeiten:
 Tägl.: 11 - 17 Uhr (28. März - 11. April 2021 – Osterausstellung)
 Tägl.: 10 - 13 Uhr, 15 - 18 Uhr (Pfingsten - Mitte Okt.)
 Tägl.: 11 - 17 Uhr (18. Dez. 2021 - 9. Jan. 2022 – Weihnachtsausstellung)
 Eintritt: Erwachsene 1 €, Kinder frei



7 „Kunst unter Reet“
Fischlandhaus Wustrow
 Die Galerie des denkmalgeschützten Hochdielenhauses aus dem 18. Jahrhundert lockt mit wechselnden Ausstellungen zu moderner und zeitgenössischer Kunst, meist mit regionalem Bezug. Kuratiert werden die Schauen vom benachbarten Kunstmuseum Ahrenshoop.
 Neue Straße 38 · 18347 Ostseebad Wustrow
www.ostseebad-wustrow.de
 Öffnungszeiten:
 Tägl.: 10 - 16 Uhr (20. Juni - 15. Okt.)
 Mo + Di: 10 - 12 Uhr, 14 - 17 Uhr (16. Okt. - 19. Juni)
 Do: 10 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr (16. Okt. - 19. Juni)
 Fr, Sa, So, feiertags: 11 - 16 Uhr (16. Okt. - 19. Juni)
 Eintritt: frei

8 „Begegnungen mit Kunst am Meer“
Kunstmuseum Ahrenshoop
 Das architektonisch herausragende Museum lädt zum spannenden Spaziergang durch die regionale Kunstgeschichte ein. Dauer- und Sonderausstellungen demonstrieren die Vielfalt künstlerischen Schaffens zwischen Meer und Bodden und zeigen ein Panorama kunsthistorischer Positionen der jüngeren Vergangenheit.
 Weg zum Hohen Ufer 36 · 18347 Ostseebad Ahrenshoop
www.kunstmuseum-ahrenshoop.de
 Öffnungszeiten: siehe Webseite
 Eintritt: Erwachsene 10 €, Kinder (ab 7 Jahren) 4 €, Familien 25 €

6 „Eine der ältesten Galerien Norddeutschlands“
Kunstkatzen Ahrenshoop
 Einst erbaut nach den Vorstellungen der bekannten Landschaftsmaler Paul Müller-Kaempff und Theobald Schorn, lockt die traditionsreichste Galerie Ahrenshoops heute mit einem hochkarätigen und wechselnden Ausstellungsprogramm. Gezeigt werden Arbeiten aus der Geschichte der Künstlerkolonie, aber auch zeitgenössische Werke.
 Strandweg 1 · 18347 Ostseebad Ahrenshoop
www.ostseebad-ahrenshoop.de/kunstkatzen
 Öffnungszeiten:
 Tägl.: 10 - 13 Uhr, 14 - 18 Uhr (Hauptsaison)
 Di - So: 10 - 13 Uhr, 14 - 16 Uhr (Nebensaison)
 Eintritt: Erwachsene 3,50 € (1. Mai - 30. Sept.)
 Erwachsene 2,50 € (1. Okt. - 30. April)
 jeweils 1 € Ermäßigung für Kurkarteninhaber

10 „Waschbären, Waldarbeit und der Brunnkampf der Hirsche“
Borner Forst- und Jagdmuseum – Ferdinand von Raesfeld
 Im Mittelpunkt stehen verschiedene Ausstellungen rund um die Forst- und Jagdtraditionen der Darß-Region. Das Spektrum reicht von der Geschichte der Harzgewinnung über die Vorstellung typischer Forstbarbeitsgeräte - zu Einblicken in die Tierwelt. Besonders beeindruckend ist ein Ganzkörperpräparat zweier im Brunnkampf verknüpfte Hirsche – es gilt als europaweit einmaliges Ausstellungsstück.
 Chausseestraße 64 · 18375 Born a. Darß
www.darss.org
 Öffnungszeiten:
 Di - So: 10 - 16 Uhr (1. Mai - 31. Okt.)
 außerhalb der Öffnungszeiten nach tel. Absprache
 Eintritt: Erwachsene 3 €, Kinder (6 - 16 Jahre) 1,50 €
 1 € Ermäßigung für erw. Kurkarteninhaber

11 „Erlebnisraum Nationalpark“
Darßer Arche Nationalpark- und Gästezentrum
 Moore, Dünen, Bodden: Das ökologisch und in Form eines Schiffes erbaute Nationalparkzentrum in Wieck informiert auf rund 500 Quadratmetern über den Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft – und das multimedial. Besonders auf ihre Kosten kommen kleine Entdecker, die mit verschiedenen Naturmaterialien experimentieren können und auf diese Weise spannende Einblicke in die Entstehungsgeschichte der Küstenregion erhalten.
 Bliessenrader Weg 2 · 18375 Wieck a. Darß
www.darsser-arche.de
 Öffnungszeiten: Tägl.: 9 - 17 Uhr (1. Juni - 30. Sept.)
 Tägl.: 10 - 17 Uhr (Mai - Okt.)
 Di - Sa: 10 - 16 Uhr (1. Nov. - 30. April)
 Eintritt: Erwachsene 5 € (für Kurkarteninhaber)
 Kinder frei (in Begleitung eines Erwachsenen)

12 „Vom maritimen Leben auf dem Darß“
Darß-Museum
 Im denkmalgeschützten Darß-Museum wartet eine Ausstellung zur maritimen Kultur- und Landschaftsgeschichte der Region. Besucher erleben hautnah, wie das Leben der Darß-Bewohner aussah, von welcher großer Bedeutung die Fischerei und Seefahrt für sie war und was es mit den oft auf Fischland-Darß-Zingst zu sehenden bunt verzierten Haustüren auf sich hat.
 Waldstraße 48 · 18375 Ostseebad Prerow
www.ostseebad-prerow.de
 Öffnungszeiten: 2021 wg. Sanierungsarbeiten geschlossen (anschließende Öffnungszeiten siehe Webseite)
 Eintritt: siehe Webseite

15 „Naturerlebnis für alle Sinne“
NATUREUM Darßer Ort
 Sanfte Dünen, Wälder und urige Küstenabschnitte mit von Wind und Meer gezeichneter Natur – in diese facettenreiche Landschaft bettet sich das Naturkundemuseum und der dazugehörige Leuchtturm Darßer Ort. In Ausstellungen und Aaquarien werden die Vielfalt, Dynamik und Schutzbedürftigkeit der vom Menschen nur wenig beeinflussten Küstenlandschaft vermittelt. Nicht verpassen: den Rundblick über die Ostsee vom 35 Meter hohen Leuchtturm!
 Darßer Ort 1-3 (direkt am Leuchtturm) · 18375 Born a. Darß (nur zu Fuß, per Pferdekutsche oder Fahrrad erreichbar)
www.natureum-darss.de
 Öffnungszeiten: siehe Webseite
 Eintritt: Erwachsene 6 €, Ermäßigt 4 €, Kinder (4 - 16 Jahre) 3 €



14 „Seefahrt, Kunst und regionale Geschichte“
Museum Zingst
 Dank ehrenamtlicher Bodendenkmalpfleger kann erstmals eine Ausstellung mit archäologischen Funden aus der Region präsentiert werden. Im historischen Kapitänshaus sowie im modernen Museumsanbau sind originalgetreue Schiffsmodelle, Geschichten von Weltumseglern und von der hiesigen Lebensweise sowie Werke regional bedeutender historischer und zeitgenössischer Künstler zu sehen.
 Strandstraße 1-3 · 18374 Ostseebad Zingst
www.zingst.de/heimatemuseum-zingst
 Öffnungszeiten: Mi - Mo: 11 - 17 Uhr (Ostern - 31. Okt.)
 Do - So: 11 - 17 Uhr (1. Nov. - Ostern)
 Eintritt: Erwachsene (ab 14 Jahre) 5 €

15 „Geschichten von den sieben Weltmeeren“
Windjammer-Museum
 In den Räumen der historischen Villa von 1895 führen rund 500 Kapitänsbän- und Schiffsdiaromen, Modelle und Dokumente zurück in jene Zeit, als Schiffe aus der Boddenregion auf allen Weltmeeren zu finden waren. Sonderausstellungen zur Geschichte der Segelschiffahrt, historische Stadtansichten und Gemälde des Malers Louis Douzette, runden das Ausstellungsangebot ab.
 Hafenstraße 22 · 18356 Barth
www.windjammer-museum.de
 Öffnungszeiten:
 Di - So: 10 - 18 Uhr (1. April - 31. Okt.)
 Sa + So: 11 - 17 Uhr (1. Dez. - 31. März), im Nov. geschlossen
 Eintritt: Erwachsene 6 €, Kinder (7 - 17 Jahre) 3 €, Familien 14 €

16 „Sagen, Maler und Meer“
Vineta-Museum der Stadt Barth
 Auf drei Etagen warten Ausstellungen zur Stadtgeschichte und zu Persönlichkeiten, die untrennbar mit Barth verbunden sind. Besucher erhalten dabei Einblicke in das Werk des Malers Louis Douzette oder blicken auf das Leben des Schriftstellers Ernst Moritz Arndt. Zudem wird sich dem Erfinder des Helmtaucheranzugs Peter Krefft und der Sage um die versunkene Stadt Vineta gewidmet.
 Lange Str. 16 · 18356 Barth
www.vineta-museum.de
 Öffnungszeiten:
 Di - Fr: 10 - 17 Uhr, Sa + So: 11 - 17 Uhr, (montags geschlossen)
 Eintritt: Erwachsene 5 €, Ermäßigt 4 €

17 „Ein Leben für die Heimat und Dichterei“
Museum in der Alten Druckerei – Martha Müller-Grählert-Museum Barth
 Hier dreht sich (fast) alles um die in diesem Haus entstandenen Werke von Martha Müller-Grählert. Die vorpommersche Heimdichterin ist die Textdichterin des bekannten Ostseewellenliedes. Daneben warten interessante Einblicke in die Geschichten des Hauses und von Persönlichkeiten, die mit ihm verknüpft sind.
 Lange Straße 30 · 18356 Barth
www.stadt-barth.de
 Öffnungszeiten:
 Tägl.: 10 - 16 Uhr (1. Mai - 31. Okt.)
 oder nach Anmeldung unter Tel. 0176-4586982
 Eintritt: auf Spendenbasis



18 „Die Bibel und ihre Geschichte als Erlebnis“
Bibelzentrum Barth
 Tolle Einblicke in die regionale Geschichte des Christentums verspricht das Barther Bibelzentrum mit seiner Erlebnis- und Multimedia-Ausstellung sowie einem Bibel- und christlichen Rosengarten. Herzstück der Ausstellung ist die 1588 veröffentlichte Barther Bibel, welche als erster Bibeldruck der Region gilt. Neu sind ein Präsentationsbereich zum Niederdeutschen sowie mehrere Online-Angebote wie Podcasts und Geocaching.
 Sundische Straße 52 · 18356 Barth
www.bibelzentrum-barth.de
 Öffnungszeiten:
 Di - Sa: 10 - 18 Uhr, So: 12 - 18 Uhr
 letzter Einlass jeweils 17 Uhr
 feiertags gesonderte Öffnungszeiten
 Eintritt:
 Erwachsene 4,50 € (mit Kurkarte 4 €)
 Schüler/Studierende 2,50 €, Familien 9,50 €

19 „Geschichten und Künste rund um den Kranich“
Kranich Museum Hessenburg
 Im Gutshaus Hessenburg wird die künstlerische Umsetzung der Beziehung Kranich-Mensch in der zeitgenössischen Kunst gezeigt. Künstler in Residenz setzen sich in Park und Gutshaus mit dem Kranich-Ort und seiner Jahrhundert alten Geschichte auseinander.
 Dorfplatz 2 · 18317 Hessenburg/Saal
www.kranichmuseum.de
 Öffnungszeiten:
 Sa und So: 11 - 17 Uhr (1. April - 31. Okt.)
 Eintritt: Erwachsene 3 €, Kinder 1,50 €

20 „Alles über Salz und Salinen“
Salzmuseum Mecklenburg
 Bad Sülze blickt auf eine 700-jährige Geschichte in der Salzgewinnung zurück. Die historische Arbeit wird in einer Dauerausstellung beleuchtet, die um Live-Vorführungen von „Siede-Meister Peter“ ergänzt wird. Am Garderierwerk gibt es gesunde Aerosole versprühter Sole zu genießen, bevor der angrenzende Kur- und Heilpark zur Fahrt mit einer Lorenbahn oder zu einer kurzen Kneippkur einlädt.
 Saline 9 · 18334 Bad Sülze
www.salzmuseum-badsulze.de
 Öffnungszeiten:
 Mo - Fr: 10 - 18 Uhr
 Sa und So: 13 - 18 Uhr
 Eintritt: Erwachsene 4 €, Kinder (ab 14 Jahren) 1 €, Senioren 3 €

21 „Kleinod zum Träumen und Erleben“
Backstein, Geist und Garten
 Im historischen Dorfenensemble Starkow laden ein traumhafter Pfarrgarten und eine Streuobstwiese mit sonntäglichem Vereinscafé zum Verweilen und Genießen ein. Der Ursprung der Gartenanlage geht bis ins 18. Jahrhundert zurück, welche unter anderem mit einem Bienenhaus, einem Barockbeet, einem Stauden- und Nutzgarten sowie einem Laubengang aufwartet. Besonders lohnend sind Gartenführungen, die zu Veranstaltungen und auf Nachfrage stattfinden.
 Kirchsteig 9 · 18469 Starkow
www.starkow.net
 Öffnungszeiten: durchgehend geöffnet
 Eintritt: frei



22 „Dem Vogel des Glücks hautnah“
NABU-Kranichzentrum
 In der ganzjährig geöffneten Dauerausstellung vermitteln informative Schautafeln, audiovisuelle Medien und Präparate einmalige Einblicke in das Leben der Großvögel. Naturbeobachter und Hobbyfotografen erfahren zudem die besten Beobachtungsplätze und aktuelle Infos zum Rast- und Zugeschehen.
 Lindenstr. 27 · 18445 Groß Mohrdorf
www.kraniche.de
 Öffnungszeiten: Tägl.: 10 - 16 Uhr (März und April)
 Mo - Fr: 10 - 16 Uhr (Mai - Juli und Nov.)
 Tägl.: 10 - 16.30 Uhr (Aug.)
 Tägl.: 9.30 - 17.30 Uhr (Sept. und Okt.)
 Eintritt: frei (Gruppen ab 10 Personen: 1 € pro Person)



23 „Expedition in die Welt der nördlichen Meere“
OZEANEUM Stralsund
 Fünfzig Aquarien und beeindruckende Erlebnisausstellungen laden im OZEANEUM zu einer Unterwasserreise durch die nördlichen Meere ein. Das größte Becken fasst 2,6 Mio. Liter Wasser und zeigt unter anderem verschiedene Hai- und Rochenarten. Atemberaubend ist die Ausstellung, die Nachbildungen von Walen und anderen Meeressäugern in Originalgröße zeigt. Tipp: ein Besuch bei den Humboldt-Pinguinen auf der Dachterrasse!
 Hafenstraße 11 · 18439 Hansestadt Stralsund
www.ozeaneum.de
 Öffnungszeiten: Tägl.: 9.30 - 18 Uhr (1. Okt. - 31. Mai)
 Tägl.: 9.30 - 20 Uhr (1. Juni - 30. Sept.)
 Eintritt: Erwachsene 17 €, Kinder (4 - 16 Jahre) 8 € (abzgl. 1 € Rabatt in Begleitung eines erw. Familienmitglieds)



24 „Spaziergang durch die Hansegeschichte“
Stralsund Museum – Museumshaus
 Das Museumshaus lässt die Geschichte der Stadt Stralsund lebendig werden. Besonders lohnend ist ein Blick ins alte Krämerhaus, dem größten Einzelexponat der historischen Stätte. Interessierte können hier rund 600 Jahre Hansegeschichte erleben und in das Leben der einstigen Bewohner eintauchen.
 Mönchstraße 38 · 18439 Hansestadt Stralsund
www.stralsundmuseum.de
 Öffnungszeiten: Di - So: 10 - 17 Uhr
 Eintritt: Erwachsene 5 €, Ermäßigt 2,50 €



Fischland-Darß-Zingst

Museen und Ausstellungen

TOURENTIPPS:

- KUNST GENIESSEN
- NATUR ENTDECKEN
- TRADITIONEN ERLEBEN



Museen und Meer

Tauchen Sie ein in die Geschichte der Region Fischland-Darß-Zingst

Liebe Gäste und Freunde,

wir heißen Sie in unserer wunderschönen Urlaubsregion Fischland-Darß-Zingst herzlich willkommen. In einer Landschaft, die bereits seit vielen Jahrhunderten in der Gunst ihrer Gäste ganz oben steht. Nicht umsonst gründete der weitgereiste Maler Paul Müller-Kaempff hier eine Künstlerkolonie mit internationalem Rang.

In zahlreichen Kunstmuseen und Ateliers ist die reiche Naturlandschaft der Halbinsel und deren magische Wirkung auf wunderbare Weise für Sie festgehalten. Sie möchten die Flora und Fauna lieber hautnah erleben? Besuchen Sie eindrucksvolle Naturerlebniseinrichtungen, die oftmals nicht nur mit ihren spannenden Sammlungen überzeugen, sondern auch mit wunderbaren Standorten – etwa am Meer oder im Nationalpark. Erfahren Sie mehr über die maritime Vergangenheit der Region und lernen Sie Traditionen wie

das berühmte Tonnenabschlagen, den Zeesbootbau oder die Herstellung der bunt verzierten Darßer Türen kennen.

Zum Teil werden diese Techniken heute noch von Einheimischen gelebt, in jedem Fall jedoch gerne zur Schau gestellt. Unser Flyer lotst Sie zu sehenswerten Orten des kulturellen Bewahrens auf Fischland-Darß-Zingst und im malerischen Küstenvorland. Blicken Sie hinter die Kulissen der Halbinsel und verstehen Sie den Reiz, den diese Region auf seine Besucher, aber auch auf Einheimische ausstrahlt.

Genießen Sie Ihren Urlaub in vollen Zügen. Wir wünschen viele bleibende Eindrücke!

Ihr Tourismusverband Fischland-Darß-Zingst e.V.

Unterwegs mit Aussicht

Fischland-Darß-Zingst lockt nicht nur mit einer breiten Vielfalt an kulturellen Erlebnissen, sondern auch mit kurzen und traumhaften Wegen zum Urlaubsglück.

- Erkunden Sie unsere Region doch einmal auf dem Sattel. Jede Menge schöne Radwege verbinden idyllische Ostseebäder und Boddendörfer. Wer weitere Strecken ohne große Mühe zurücklegen möchte, nimmt sein Fahrrad einfach mit in einen der RADzftz-Busse des VVR, die stündlich rund um die Halbinsel fahren. Nicht selten halten sie direkt vor Museen und Ausstellungshäusern. Infos: www.vvr-bus.de
- Was wäre ein Ostseerurlaub ohne Schiffsflug. Kommen Sie an Bord und schippern Sie entspannt von Museum zu Museum. Alle größeren Orte rund um den Saaler Bodden werden von den Flotten der Fahrgastschiffahrt Kruse und Voß bzw. der Reederei Poschke im Linienbetrieb angefahren. Die Reederei Zingst bietet sogar Touren nach Stralsund und Kombitickets für einen Besuch des OZEANEUMs an. Infos: www.boddenschiffahrt.de, www.reederei-poschke.de, www.reederei-zingst.de
- Wer es lieber außergewöhnlich mag, sollte eine Fahrt mit der Darßbahn unternehmen. Diese tuckert im Rahmen einer Hop-on-Hop-off-Tour quer durch die Orte Zingst und Prerow. Eine Fahrt lohnt sich doppelt, wenn Sie einen Besuch im NATUREUM Darßer Ort planen – das ist nämlich nur zu Fuß, per Kutsche oder eben mit der Darßbahn erreichbar. Infos: www.darssbahn.de

Unterkünfte

Passende Unterkünfte zwischen Meer und Bodden finden Sie in unserem kostenlosen Urlaubsmagazin oder online unter www.fischland-darss-zingst.de.

Kreuz & quer

Die Natur in ihrer Fülle kennenlernen, einen Überblick über alte Gewerke der Halbinsel erhalten und verstehen, was Künstler seit Jahrhunderten immer wieder in die Boddenregion zieht – begeben Sie sich auf eine spannende Entdeckungsreise. Unsere Museen und Ausstellungshäuser ergänzen sich perfekt in ihrem Angebot.

TOURENTIPPS

KUNST GENIESSEN

Hunderte namenhafte Künstler fast aller wichtigen Strömungen moderner deutscher Kunst haben Fischland-Darß-Zingst besucht und mit Arbeiten darauf reagiert. Insbesondere die Ostseebäder Wustrow und Ahrenshoop galten lange Zeit als Inspirationsquelle. Werfen Sie einen Blick in die historischen Rohrdachbauten der **Kunstscheune Barnstorf** und des **Fischlandhauses**, in denen jährlich mehrere Ausstellungen zu regional bedeutenden Künstlern gezeigt werden. Das architektonisch herausragende **Kunstmuseum Ahrenshoop** präsentiert ein Ostseebad weiter Schätze aus der fast 130-jährigen Geschichte der Künstlerkolonie des Ortes. Eine tolle Ergänzung ist ein Besuch des auffallend blauen **Kunstkatzen Ahrenshoop**, der nur einen Fußmarsch entfernt liegt. Unser Geheimtipp: Machen Sie einen Abstecher zum **Museum Zingst**, in dessen Galerie unter anderem eine wunderbare Werkauswahl regionaler Künstler ausgestellt ist.

NATUR ENTDECKEN

Fischland-Darß-Zingst ist ein wahres Naturparadies. Was sich über Ihren Köpfen tummelt, durchs Dickicht schleicht oder an wilden Stränden zu finden ist, erfahren Sie in gleich mehreren Museen der Region. Starten Sie Ihre Tour im **NATUREUM** am Darßer Ort und tauchen Sie in die Flora und Fauna der faszinierenden Nationalparkregion ein. Weitere Eindrücke vermittelt die **Darßer Arche**, bevor Sie im **NABU-Kranichzentrum** den Vögeln des Glücks ganz nah kommen. Zum krönenden Abschluss lockt das **OZEANEUM** Stralsund mit einem Blick in die Unterwasserwelt der Region.

TRADITIONEN ERLEBEN

Wussten Sie, dass gleich vier Kulturformen der Region Fischland-Darß-Zingst immaterielles Kulturerbe sind? Im **Darß-Museum** im Ostseebad Prerow kann unter anderem eine Auswahl der wundervoll verzierten Darßer Haustüren bestaunt werden, deren traditionelle handwerkliche Herstellung seit dem Jahr 2020 bei der UNESCO gelistet ist (Hinweis: Museum 2021 wg. Sanierungsarbeiten geschlossen). Im **Borner Forst- und Jagdmuseum** erfahren Sie Wissenswertes über die Harzgewinnung in den umgebenden Wäldern, während im **Deutschen Bernsteinmuseum** das wahre Gold der Ostsee im Mittelpunkt steht. Ausklingen lassen Sie Ihren Ausflugstag in Graal-Müritz, wo ein **Heimatmuseum** besondere Einblicke in das maritime und kulturelle Leben des heutigen Erholungsortes vermittelt oder bei einer Segeltour auf dem Saaler Bodden mit einem der historischen Zeesenboote.

QR-Code scannen und virtuelle Einblicke in unsere Museen erhalten!
www.fischland-darss-zingst.de/museen



Hinweis: Aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie ist es möglich, dass Öffnungszeiten abweichen. Wir empfehlen daher, sich vorab online zu informieren.